



Europäisches Patentamt  
European Patent Office  
Office européen des brevets



(11) **EP 1 145 840 A3**

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:  
**17.07.2002 Patentblatt 2002/29**

(51) Int Cl.7: **B31B 1/74, B31B 1/20**

(43) Veröffentlichungstag A2:  
**17.10.2001 Patentblatt 2001/42**

(21) Anmeldenummer: **01106085.2**

(22) Anmeldetag: **13.03.2001**

(84) Benannte Vertragsstaaten:  
**AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU  
MC NL PT SE TR**  
Benannte Erstreckungsstaaten:  
**AL LT LV MK RO SI**

(71) Anmelder: **Mathias Bäuerle GmbH  
D-78112 St Georgen (DE)**

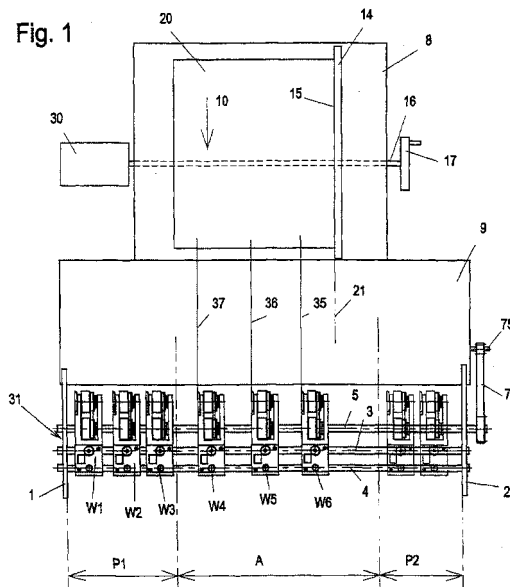
(72) Erfinder: **Lehmann, Werner, Ing.  
77793 Gutach (DE)**

(30) Priorität: **15.04.2000 DE 20006995 U**

(74) Vertreter: **Neymeyer, Franz, Dipl.-Ing. (FH)  
Haselweg 20  
78052 Villingen-Schwenningen (DE)**

(54) **Vorrichtung zur Bearbeitung von durchlaufenden Bogen oder Bahnen aus Papier, Pappe oder Folienmaterial**

(57) Die Vorrichtung zur Bearbeitung von durchlaufenden Bogen oder Bahnen aus Papier, Pappe oder Folienmaterial die einzeln oder mehrlagig eine vorgeschaltete Bearbeitungsmaschine, beispielsweise eine Falzmaschine (9), durchlaufen haben, ist mit wenigstens einem Werkzeug (W1 bis W6) zur Bearbeitung, insbesondere zum Schneiden, Perforieren oder Rillen ausgerüstet, das quer zur Durchlaufrichtung auf einer oder mehreren Führungen (3, 4, 5) verstellbar und in exakt definierten Positionen fixierbar ist. Um das oder die Werkzeuge einfach und sicher in Bezug auf eine selbst verstellbare Referenzeinrichtung exakt in eine gewünschte Arbeitsposition bringen zu können, ist das Werkzeug bzw. sind die Werkzeuge (W1 bis W6) jeweils mit einem elektrischen Positionsgeber (23) versehen, der beim Verschieben des Werkzeugs gegenüber einem stationären Referenzelement (Zahnstange 3, 3') einen elektrischen Meßwert verändert und/oder wegabhängige Verstellsignale erzeugt. Dabei definieren die Meßwerte bzw. die Verstellsignale jeweils die Größe des transversalen Abstands des Werkzeugs (W1 bis W6) von einem in Verschieberichtung einstellbaren Bogenleitorgans (14). Die Meßwerte werden einer elektronischen Referenzschaltung eines Prozessors (40) zugeführt. Die Meßwerte bzw. die Verstellsignale und/oder deren jeweilige Abweichung bzw. Übereinstimmung von bzw. mit einem manuell eingebbaren Positionssollwert (52, 53, 54) werden auf einem Display angezeigt.



EP 1 145 840 A3



Europäisches  
Patentamt

# EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung  
EP 01 10 6085

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.C1.7)
X	US 5 316 538 A (HILL ALAN M ET AL) 31. Mai 1994 (1994-05-31) * Spalte 12, Zeile 7 - Zeile 25 *	1	B31B1/74 B31B1/20
X	GB 2 072 563 A (CAVAGNA E; COLOMBO A) 7. Oktober 1981 (1981-10-07) * das ganze Dokument *	1, 2, 5, 6, 9, 10	
A	EP 0 685 304 A (JUKI KK) 6. Dezember 1995 (1995-12-06) * Spalte 3, Zeile 17 - Zeile 35; Abbildung 4 *	1, 3, 4	
A	DE 44 21 011 A (SCHNABEL GERHARD) 4. Januar 1996 (1996-01-04)		
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.C1.7)
			B31B B26D
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort <b>DEN HAAG</b>		Abschlußdatum der Recherche <b>27. Mai 2002</b>	Prüfer <b>Pipping, L</b>
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur			

EPO FORM 1503 03/82 (P04003)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT  
ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 01 10 6085

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentedokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am  
Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

27-05-2002

Im Recherchenbericht angeführtes Patentedokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
US 5316538      A	31-05-1994	US 5181899 A	26-01-1993
		AT 152072 T	15-05-1997
		AU 651012 B2	07-07-1994
		AU 2728492 A	19-08-1993
		AU 659044 B2	04-05-1995
		AU 5791294 A	02-06-1994
		AU 652898 B2	08-09-1994
		AU 5791694 A	02-06-1994
		AU 654246 B2	27-10-1994
		AU 6199394 A	07-07-1994
		BR 9300546 A	17-08-1993
		CA 2081622 A1	15-08-1993
		DE 69219305 D1	28-05-1997
		DE 69219305 T2	07-08-1997
		DK 555515 T3	20-05-1997
		EP 0555515 A2	18-08-1993
		ES 2100250 T3	16-06-1997
		GR 3023267 T3	30-07-1997
		JP 6270295 A	27-09-1994
		NZ 244165 A	26-08-1994
		NZ 260804 A	26-10-1995
		NZ 260805 A	26-10-1995
		NZ 260806 A	26-10-1995
		US 5246222 A	21-09-1993
		US 5338019 A	16-08-1994
GB 2072563      A	07-10-1981	IT 1131092 B	18-06-1986
		DE 3108691 A1	28-01-1982
		ES 500163 D0	01-09-1982
		ES 8207012 A1	01-12-1982
		FR 2479068 A1	02-10-1981
		JP 56146699 A	14-11-1981
		SE 8101293 A	28-09-1981
EP 0685304      A	06-12-1995	WO 9409953 A1	11-05-1994
		DE 69228711 D1	22-04-1999
		DE 69228711 T2	07-10-1999
		EP 0685304 A1	06-12-1995
		KR 246247 B1	01-05-2000
		US 5628864 A	13-05-1997
DE 4421011      A	04-01-1996	DE 4421011 A1	04-01-1996

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82